



## MGW-aktuell

Der Newsletter des Mariengymnasiums Werden

15.02.2016 67-2015/2016

### Gruß der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium, liebe Wegbegleiter des Mariengymnasiums,

„Da hinten ist wie immer gute Stimmung!“ – mit diesem kurzen Satz kommentierte eine an der ersten Glastür des Verwaltungstraktes stehende Schülerin aus der Ferne das Lachen verschiedener Kolleginnen und Kollegen im Lehrerzimmer.

Diese Zusammenfassung beschreibt knapp, aber zutreffend die Atmosphäre in unserem Kollegium und damit auch in seinem natürlichen „Lebensraum“, dem Lehrerzimmer. Dies ist umso erstaunlicher als unsere Lehrerschaft wie überall eine bunte Mischung verschiedener Altersgruppen, Charakteren, Mentalitäten und natürliche Anhänger unterschiedlicher (Revier) Fußballvereine darstellt. Im Lehrerzimmer mischen sich Rheinländer, Emsländer, Sauerländer und natürlich Ruhrgebietler zu einer äußerst kommunikativen Gemeinschaft und ein friedliches Fußball-Fachsimpeln zwischen dem Besitzer einer FC Schalke-Kaffeetasse und dem eines BVB-Bechers ist auch am Montag direkt nach dem Revier Derby möglich.

Im Vergleich zu vielen anderen großen Kollegien gibt es keine ausgrenzende „Clübchen“- oder Frontenbildung, die im Laufe der letzten Jahr neu hinzugekommenen Kolleginnen und Kollegen wurden und werden schnell integriert, die verschiedenen Lehrgenerationen arbeiten produktiv miteinander und Meinungsunterschiede werden in respektvoller Form ausgetragen.

Ohne übertriebene Harmonie bildet dies eine nicht zu unterschätzende Basis, um auch in Zeiten hoher Arbeitsbelastung, der ständig gestiegenen Anforderungen seitens der Schulbehörden und anderer Seiten sowie der einen oder anderen privaten Belastung gerne Lehrerin und Lehrer zu sein.

Ja, bei uns herrschen ein produktives Arbeitsklima und ein intensiver Austausch. Ich bin sicher, das unsere Schule sehr von dieser „guten Stimmung“ im Kollegium profitiert, und sage einfach einmal der gesamten Lehrerschaft meinen herzlichen Dank dafür.

Herzliche Grüße

Ihre

Christiane Schmidt

**Personalien**  
**Matteo Bergmann**

**Wahl der neuen Schüler-  
 sprecher**

**Dank an die  
 bisherigen  
 SV-Sprecherinnen**

**RoboRace 2017**

Am **18.04.2017** hat Matteo Bergmann das Licht der Welt erblickt. Wir freuen uns sehr mit Familie Bergmann, beglückwünschen sie herzlich und wünschen Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft.

In der SV-Sitzung am **02.03.2017** wurde das neue Schülersprecherteam aus drei zur Wahl stehenden Teams, gewählt. Um eine Entscheidung treffen zu können, stellten sich, die zur Wahl aufgestellten Teams den unterschiedlichen Stufen vor und versuchten somit die Schüler von sich zu überzeugen.

In jeder Klasse und in jedem Stammkurs einigte man sich auf ein Team, das man später wählen wollte. In der anschließenden SV-Sitzung wurden die Stimmzettel der Klassen und Kurse schließlich ausgewertet. Das Schülersprecherteam rund um Lennard Kelbch, Ole Düsterhöft und Gioia Belverato Fonseca gewann schließlich die Wahl und lösten das vorherige Schülersprecherteam ab.

Wir wünschen unseren neuen Schülersprechern viel Erfolg bei ihren Aufgaben in der Schülersvertretung und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Wir, die neuen Schülersprecher des Mariengymnasiums möchten uns an dieser Stelle, im Namen aller Schülerinnen und Schüler der Schule, ganz herzlich bei unseren Vorgängerinnen, Janice Kreklau und Anne Sophie Teigelkamp, für ihre zweijährige Arbeit als Schülersprecherinnen des MGW's bedanken. Sie haben sich in dieser Zeit für die Belange und Interessen der Schülerschaft eingesetzt und einiges vorangebracht. Sie bereiteten uns, als neue Schülersprecher, einen reibungslosen und problemlosen Übergang. Darüber hinaus standen sie uns bis zu ihrer letzten Schulwoche für Fragen immer zur Verfügung. Vielen Dank für die Unterstützung! Nun wünschen wir Ihnen, sowie allen anderen angehende Abiturientinnen, viel Glück für die noch ausstehenden Abiturprüfungen und alles Gute für den weiteren Lebensweg!

Gioia Belverato Fonseca, Ole Düsterhöft und Lennard Kelbch

Den Abschluss der Roboter-AG in diesem Schuljahr bildete das RoboRace 2017. Alle Teams der AG arbeiteten über Wochen am perfekten Roboter, um bei diesem Wettkampf teilnehmen zu können. Dabei wurden die Roboter akribisch geplant, aufgebaut, programmiert und auf der Teststrecke getestet und optimiert.

Die Aufgabe in diesem Jahr bestand darin ein selbstfahrendes Auto zu entwickeln, das einer Linie auf dem Boden selbstständig folgen kann. Auf einer Teststrecke konnte das Zusammenspiel von Sensorik und Motorik vorab erprobt werden, der Wettbewerb selbst fand anschließend auf einer unbekanntem Strecke statt. Neben der Zeit die benötigt wurde, um den Parcours zu bewältigen, gab es eine weitere Bewertungskategorie: das Aussehen des Roboters sollte einem Rennwagen nachempfunden sein. Beim spannenden Finaltag konnten sich zwei Teams in den jeweiligen Kategorien knapp durchsetzen und die Preise mit nach Hause nehmen.

Die Roboter haben auch nach dem Rennen keine Zeit sich auszuruhen, da sie nun bis zum Sommer in der Projektphase der Informatik Differenzierungskurse in den 9. Klasse eingesetzt werden.

Von dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer der AG für die hervorragend entwickelten Roboter und an die Gewinner der einzelnen Kategorien.

Nach dem riesigen Erfolg der Roboter-AG in diesem Jahr wird die Roboter-AG im nächsten Schuljahr wieder stattfinden. Dort gibt es erneut einen Einblick in die Welt der Robotik und am Ende eine spannende Aufgabe, die mit Hilfe der Roboter gelöst werden kann. Alle Informationen dazu erhaltet ihr zu Beginn des Schuljahrs 2017/2018.

Manuel Mallis

## Du hast die Wahl!...

... unter diesem Motto stellten sich die Politiker aller demokratischen Parteien, die im nordrhein-westfälischen Landtag sitzen, am **24.04.2017** den Fragen der Schülerinnen und Schüler des Mariengymnasiums. Durch die sehr souveräne Moderationsleistung unseres Schülers Noah Leu entwickelte sich ein lebhaftes Gespräch zwischen unseren Schülerinnen und Schülern und den eingeladenen Politikern. Dabei wurde schnell deutlich, dass unsere Schülerinnen und Schülern inhaltlich sehr gut vorbereitet waren, sodass der ein oder andere Podiumsgast ins Schwitzen geriet. V. a. in den Streitfragen rund um das Bildungssystem sowie der Frage, wie eine gelungene Integrationspolitik aussehen kann, entzündeten sich auch unter den Politikern die ein oder andere Diskussion, so dass die unterschiedlichen Wahlprogramme deutlich zu unterscheiden waren. Wenngleich unsere Schülerinnen und Schülern in weiten Teilen Mitte Mai noch nicht wählen gehen dürfen, war die erste Podiumsdiskussion doch ein voller Erfolg. Denn wer glaubt, dass sie nach dem offiziellen Teil schnell in ihre Klassen verschwinden würden, sah sich getäuscht. Viele nutzten die inoffizielle

**Mariengymnasium besitzt  
ein Abo beim Sportabzei-  
chenwettbewerb**

„dritte Halbzeit“ noch einmal konkret, um ganz persönlich ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen, die in den kurzweiligen zwei Schulstunden nicht beantwortet werden konnten! Ein Dankeschön gilt zunächst unseren Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen, der EF und Q1, die sehr wissbegierig an der Diskussion teilgenommen haben sowie den beiden Moderatoren Herrn Fleischer und Noah Leu.

Darüber hinaus möchten wir ganz herzlich den teilnehmenden Politikern danken. Namentlich Herrn Fabian Schrupf (CDU), Frau Janine Laupenmühlen (SPD) Herrn Mostofizadeh (Grüne) Herrn Martin Weber(FDP) und Herrn Joachim Weber (Piratenpartei)

Nicola Hermsmeier/Nick Turiak

„Na, welche Platzierung belegen wir in diesem Jahr?“ ... Mit dieser Frage ging es am Freitagabend, dem **31.03.2017**, zur Sportabzeichenehrung für das Jahr 2016 beim ESPO im ‚Haus des Sports‘ an der Planckstraße, dem neuen Domizil des Essener Sportbund e.V. Seit Jahren ist es der 2. Platz für das Bischöfliche Mariengymnasium; oftmals hinter der Goetheschule in der Kategorie ‚Gesamtschulen und Gymnasien‘.

Und dieses Mal? Hatten wir doch das Ziel, 2016 auf dem ersten Platz zu landen, und dafür auch spezielle Aktionen im Rahmen des Schulsports durchgeführt. Die Spannung war groß; doch auch dieses Jahr lagen wir knapp hinter der Goetheschule auf einem natürlich trotzdem guten 2. Platz. Die Schülerinnen Janice Kreklau und Anne Teigelkamp nahmen in schon geübter Form noch einmal stellvertretend für die Schülerschaft des Mariengymnasiums die Auszeichnung entgegen. Mit dem Motivationsscheck über 150 Euro, gespendet durch die Sparkasse Essen, können für den Sport wieder einige kleine spezielle Spielgeräte angeschafft werden.

Das Ablegen des Sportabzeichens ist fest verankert im hausinternen Schullehrplan Sport des Mariengymnasiums. Es geht beim Sportabzeichen nicht um die Abfrage leistungssportlichen Könnens, sondern um die allgemeine Fitness in den vier motorischen Eigenschaften Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination. Jede Gruppe bietet mehrere Bewegungsfelder, in denen altersbezogene Leistungen zur allgemeinen Fitness angeboten werden.

Auch ohne Zugehörigkeit zu einem Verein oder einer Schule ist die Abnahme des Sportabzeichens für jeden Interessierten möglich: Der ESPO bietet allen Essener Bürgern Übungs- und Prüfungstermine an.

Natürlich werden Schüler und Sportlehrer des Mariengymnasi-

ums auch 2017 wieder einen Anlauf auf den ersten Platz durchführen.

Hermine Recksing

## Rom 2017

Rom war das Ziel der Studienfahrt für 32 Schülerinnen und Schüler der Q1, die eine fast immer sonnige und vor allem eine von abertausenden Touristen besuchte Stadt erwartete. Nach pünktlichem und einigermaßen ruhigem Flug ging es in unser Quartier, Camping Roma, an der Via Aurelia. Am späteren Nachmittag brach die Gruppe auf zu einer ersten Fahrt zur Engelsburg und zu einem anschließenden Spaziergang über die Piazza Navona vorbei am Trevibrunnen (die ersten Münzen, die ein Wiederkommen nach Rom sichern, wurden geworfen) zur Spanischen Treppe. Der Besuch des Petersdomes und das Besteigen der Peterskuppel mussten am Dienstagmorgen mit einer mehr als zweistündigen Wartezeit erkämpft werden. Katakomben, Kathedralen, Colosseum – so ist das Besichtigungsprogramm am Mittwoch in kurze Worte zu fassen. Der Tag konnte ausklingen im quirligen Trastevere und später mit einem Blick auf das stimmungsvoll beleuchtete Colosseum by night. Der Donnerstag stand im Zeichen einer für eine Städtefahrt sicher außergewöhnlichen Aktivität: mit zwei netten englischsprachigen Reiseleitern wurde ein sog. Food Walk unternommen. Ausgehend von Roms bedeutendem Lebensmittelmarkt auf dem Campo dei Fiori ging es in eine Salumeria, wo eine Probe von Wurst- und Schinkenspezialitäten angeboten wurde. Später durften wir verschiedene Olivenöle und Essigsorten sowie diverse milde und intensivere Käsesorten degustieren bevor wir in einer nahegelegenen Pizzeria unsere (erste?) eigene Pizza backen und anschließend mit Genuss verzehren konnten. Zum Dolce ging es dann in eine alte sizilianische Bäckerei, im Angebot dort köstliche mit Ricotta gefüllte Cannoli. Der ‚Verdauungsspaziergang‘ führte dann zurück in die Welt der Antike, nämlich zum Forum Romanum, bevor wir uns schon wieder von der ewigen Stadt verabschieden mussten, nicht ohne wiederholt eine große Portion Eis bei Giolitti, Roms wohl bekanntestem Eiscafé, genossen zu haben.

Insgesamt dürfen wir ein sehr positives Fazit ziehen. Die Schülerinnen und Schüler haben sich wirklich vorbildlich verhalten, das Verkehrschaos auf den Straßen und die oft langen Warteschlangen an den Sehenswürdigkeiten geduldig ertragen, vor allem sehr viel Interesse gezeigt und damit ganz wesentlich zum Gelingen der Fahrt beigetragen.

Angela Greulich

## Elternwanderung nach Soest

Unter dem Motto: „Aus-Zeit-Special“ machten sich am **28.4.2017** sieben (nicht nur) Eltern unserer Schule auf den Weg, um sich so einmal eine „Auszeit“ zu nehmen.

Einmal herauskommen, sich auf den Weg machen, spirituellen Impulsen nachgehen, Gemeinschaft erfahren... so war der Plan – und er ging vollends auf.

Die Teilnehmer/innen kannten sich vorher allenfalls entfernt und beim Treffpunkt am Freitag war die Neugierde und Spannung bei allen gut zu spüren. Dass sich innerhalb von ganz kurzer Zeit eine wirklich harmonische Gruppe bildete, ist sicherlich dem Umstand geschuldet, dass sich alle einerseits auf das Abenteuer einließen, andererseits auch jede/r so sein konnte, wie sie/er nun einmal ist.

Am Freitag ging es noch mit Bahn und Bus nach Unna, wo das Pfarrzentrum St. Katharina unser Quartier war. Die Übernachtung auf dem Boden, lediglich durch eine Campingmatte „gepolstert“ erwies sich nicht für alle als erholend. Dennoch blieb die Stimmung bis zum Ende des Weges sehr heiter und gut. Am Abend und am Morgen gab es in der jeweiligen Kirche einen geistlichen Impuls, in der Dunkelheit lediglich durch Kerzenlicht erhellt. Nach einer auch landschaftlich schönen Wanderstrecke erreichten wir am Samstagnachmittag Werl, wo wir in den Jugendräumen der Gemeinde St. Walburga unterkamen. Den Wegimpuls nahmen wir dann in der Werler Wallfahrtskirche in der Hl. Messe mit auf den finalen Weg nach Soest, wo in der Jugendherberge Dusche, Bett und fertiges Essen luxuriös auf uns warteten.

An den Abenden mit Spiel und Geselligkeit erinnern sich alle ebenso gerne, wie das großartige Wetter am Sonntag, an dem sich einige aus der Gruppe bei kühlem Wind und strahlendem Sonnenschein viel „Farbe“ geholt hatten.

Ein Stadtrundgang am Montag rundete die gemeinsamen Tage eindrucksvoll ab. Beim Abschied am Bus vor dem Mariengymnasium pünktlich um kurz vor 2 nachmittags am Montag weinte selbst der Himmel... Fortsetzung gerne gewünscht!

Gregor Lauenburger, Schulseelsorger

## Ausflug der SchulmessdienerInnen

Bei wunderbarem Wetter haben sich 9 SchulmessdienerInnen gemeinsam mit Regina Moritz (Mutter von 2 MessdienerInnen) und Schulseelsorger Gregor Lauenburger einen schönen Tag im Moviepark Bottrop gemacht. Achterbahnen, Flugsimulatoren und Wildwasserbahnen waren an diesem Tag stark frequentierte Attraktionen. Letztere sorgten bei strahlendem Sonnenschein für die nötige Erfrischung. Die Gruppe hatte sehr viel Spaß und freut sich schon auf die nächsten AG-Treffen, bei

denen die weiteren Aktivitäten geplant werden. Schülerinnen und Schüler, die bei der MessdienerInnen-AG mitmachen möchten, sind am 1. und 3. Mittwoch im Monat in der 7. Stunde im Beratungsraum herzlich willkommen!

Gregor Lauenburger, Schulseelsorger

## Termine

**09.05.2017, 17 – 20 Uhr** Elternsprechtage

**20 Uhr**

**11.05.2017**

Freestyle-Gottesdienst im Forum  
Oberstufengottesdienst im Raum der Stille

**18.05.2017**

Heilige Messe in der Basilika

**18.05.2017**

Spielenachmittag für die 5. Klassen

**15 – 18 Uhr**

**26.05.2017**

Freitag nach Christi Himmelfahrt (beweglicher Ferientag)

mgw-aktuell 90

erscheint am **22.05.2017**

## Herausgeber:

Mariengymnasium Essen-Werden

Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation

Brückstr. 108

45239 Essen

Tel: 0201/492226 Fax: 0201/ 496224

[www.mariengymnasium-essen.de](http://www.mariengymnasium-essen.de)

verantwortlich: OStD<sup>in</sup> i.K. Dr. Christiane Schmidt

Abmeldung des Newsletters unter [www.mariengymnasium-essen.de](http://www.mariengymnasium-essen.de) Newsletter-Archiv.